

Hinweise zum Datenschutz

In direktem Zusammenhang mit dem Datenschutz stehen sogenannte Cookies. Im Folgenden werden deren Anwendung sowie der Umgang mit ihnen in Abhängigkeit ihrer Bedeutung und ihres Zwecks besprochen.

Der Artikel dient als Leitfaden zur Verwaltung Ihrer Cookie-Einstellungen – aufgliedert nach Browsertyp, mit detaillierten Anweisungen für [Google Chrome](#), [Apple Safari](#), [Mozilla Firefox](#) und [Microsoft Edge](#).

WAS SIND COOKIES UND WOZU WERDEN SIE VERWENDET?

Cookies im Webumfeld sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Gerät gespeichert werden. In aller Regel wird beim Besuch einer Website ein Cookie erstellt. Auf diese Weise kann sich die Webseite bestimmte Eingaben und Einstellungen (z.B. Login, Sprache, Daten über Ihr System, Ihre Online-Aktivitäten auf der Website, Nutzung, Präferenzen und Statistiken) über einen bestimmten Zeitraum merken, insbesondere um Nutzererfahrung, Sicherheit und Analysen optimal zu gestalten.

Cookies können sowohl von Websites, die Sie besuchen, als auch von Drittanbietern wie Werbetreibenden erstellt und verwendet werden.

Oftmals werden Website-Cookies für die ordnungsgemäße Funktion einer Website oder eine optimale Benutzererfahrung benötigt. So können die kleinen Datenbündel einem Online-Shop beispielsweise dabei helfen, sich an Ihren Wohnsitz zu erinnern, oder eine internationale Website automatisch auf Ihrer Sprache anzuzeigen. Was Cookies besonders nützlich macht? Sie können sich Ihre Zugangsdaten merken, sodass deren Eingabe beim Besuch einer Website, auf der Sie bereits ein Konto erstellt haben, automatisch geschieht.

Cookies von anderen Diensten (allgemein als „Drittanbieter-Cookies“ bezeichnet) werden jedoch hauptsächlich für zielgerichtete Werbung oder Analysen verwendet. Sie können beispielsweise eingesetzt werden, um herauszufinden, auf welche Banner Sie geklickt oder für welche Produkte Sie sich in einem Online-Shop interessiert haben. Derartige Aufmerksamkeiten werden jedoch nicht von allen Nutzern mit exzessiver Freude begrüßt, weshalb die meisten Browser die Möglichkeit bieten, Cookies zu blockieren.

WIE LANGE WERDEN COOKIES IM BROWSER GESPEICHERT?

Bestimmte Cookies werden unmittelbar nach Beendigung der Browsersitzung oder nach einer vorgegebenen Zeit automatisch gelöscht. Gewisse Cookies werden aus technischen Gründen dauerhaft im Browser gespeichert, sofern sie nicht durch den Nutzer gelöscht werden.

DIESE COOKIE-EINSTELLUNGEN BIETEN BROWSER

Die meisten gängigen Browser bieten zwei Möglichkeiten, die Auswirkungen von Cookies auf Ihre Privatsphäre einzuschränken: durch das vollständige Löschen von Cookies oder durch das Blockieren bestimmter Arten von Cookies, beispielsweise von Drittanbietern. Die erste Option mag einfacher und zuverlässiger erscheinen, ist jedoch alles andere als praktisch.

Dabei gibt es zwei Möglichkeiten Cookies zu löschen: manuell und automatisch. Zum einen können Cookies für jede einzelne Website selektiv gelöscht werden. Wenn man bedenkt, dass viele von uns in wenigen Stunden online Dutzende verschiedener Seiten besuchen, von denen jede einzelne eine Spur von Cookies auf dem Gerät hinterlässt, ebbt die Euphorie für diese erste Option schnell ab. Sicher kann hier die Schaltfläche „Alle löschen“ schnell Abhilfe schaffen, aber in diesem Fall werden sogar nützliche Cookies – solche, die automatische Anmeldeinformationen, Währungsangaben und Lieferadressen in Online-Shops usw. speichern – entfernt.

Dasselbe Problem besteht auch beim automatischen Löschen: In diesem Fall löscht der Browser bei jedem Neustart alle Cookies für alle besuchten Seiten automatisch. Das bedeutet, dass Sie Anmeldeinformationen und Formulardetails bei jedem Websitebesuch eigenständig eingeben müssen.

Die zufriedenstellendste Lösung ist deshalb das ausschliessliche Blockieren von Drittanbieter-Cookies in den Einstellungen. Sollte eine Website aufgrund dessen anfangen verrückt zu spielen, können Sie diese jederzeit zu Ihren Ausnahmen hinzufügen. Auf diese Weise werden Sie Werbe-, Tracking- und andere nicht notwendige Cookies los, ohne nützliche Daten zu gefährden.

So können Sie Drittanbieter-Cookies in Google Chrome, Apple Safari, Mozilla Firefox und Microsoft Edge blockieren.

WELCHE COOKIES VERWENDEN WIR UND ZU WELCHEM ZWECK?

Wir setzen folgende Arten von Cookies mit folgenden Zwecken ein:

Notwendige Cookies: Diese Cookies sind technisch notwendig für die Funktionsweise der Webseite sowie zur Bereitstellung des Angebots (z.B. Weitersurfen auf Subseiten).

Statistische Cookies: Diese Cookies sammeln Informationen über das technische Verhalten der Nutzer auf der Webseite (z.B. Häufigkeit der Nutzung der Webseite oder Subseiten, Sicherheit des Angebots, Fehlermeldungen, Ladezeiten der Webseite, Anzeige der Webseite mit unterschiedlichen Webbrowsern).

Präferenzen Cookies: Diese Cookies erhöhen die Nutzererfahrung bei der Nutzung der Webseite, indem individuelle Einstellungen vorgenommen und gespeichert werden können (z.B. Speicherung von Einstellungen wie der gewählten Sprache).

Marketing bzw. Tracking Cookies: Diese Cookies werden verwendet, um Nutzer der Webseite zu folgen und das Surfverhalten auszuwerten. Die Absicht ist, Anzeigen im Zusammenhang mit Retargeting-Kampagnen auszuspielen, die relevant und ansprechend für den einzelnen Nutzer sind.

Neben eigenen Cookies setzen wir auch Cookies von Drittparteien ein wie z.B. Plug-Ins. Cookies von Drittparteien werden insbesondere für die Auswertung des Surfverhaltens der Nutzer der Webseite und das Auspielen im Zusammenhang mit Retargeting-Kampagnen benötigt. Zu diesem Zweck werden Informationen zur Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weitergegeben.

Die nachfolgenden beinhalten Informationen, wie Sie Cookies in Ihrem Browser löschen können. Alternativ kann bei den meisten Browsern über die Tastaturkombination Ctrl+Shift+Delete (Strg+Umschalt+Löschen) ein entsprechendes Einstellungsfenster aufgerufen werden.

Über nachstehenden Link können Sie den Stand der Aktivierung bezüglich Cookies unterschiedlicher Anbieter einsehen und der Erhebung bzw. Auswertung Ihrer Daten durch deren Cookies widersprechen: [Präferenzen einstellen](#) (Quelle EDAA)

Ausgenommen davon sind die notwendigen Cookies; ohne technische Cookies funktionieren weder die Webseite noch die App.

SO BLOCKIEREN SIE DRITTANBIETER-COOKIES

in Google Chrome

Um alle Drittanbieter-Cookies in Google Chrome zu blockieren:

- Klicken Sie rechts oben auf das Dreipunkt-Menü, wählen Sie **Einstellungen** und klicken Sie auf **Datenschutz und Sicherheit** → **Cookies und andere Websitedaten**.
- Um alle Drittanbieter-Cookies zu blockieren, wählen Sie die Option **Drittanbieter-Cookies blockieren**.

Wenn Sie möchten, dass bestimmte Websites sowohl Erstanbieter- als auch Drittanbieter-Cookies sammeln (einige Dienste, so beispielsweise auch Microsoft Teams, funktionieren nicht, wenn Drittanbieter-Cookies deaktiviert sind), oder genau das nicht wollen:

- Klicken Sie auf **Datenschutz und Sicherheit** → **Cookies und andere Websitedaten**.
- Klicken Sie neben „**Websites, die immer Cookies verwenden dürfen**“, „**Cookies immer löschen, wenn Fenster geschlossen werden**“ oder „**Websites, die nie Cookies verwenden dürfen**“ auf **Hinzufügen**.
- Geben Sie die Webadresse ein.
- Wenn Sie eine Ausnahme für eine ganze Domain erstellen möchten, geben Sie vor dem Domainnamen [*.] ein.

Leitfaden für Safari

Safari blockiert Drittanbieter-Cookies standardmässig. Um, auf Nummer sicher zu gehen:

- Wählen Sie im Safari-Menü **Einstellungen** → **Datenschutz**.
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Websiteübergreifendes Tracking verhindern**.
- Klicken Sie für detailliertere Einstellungen im Abschnitt **Datenschutz** auf **Websitedaten verwalten**. Hier wird Ihnen angezeigt, welche Websites Cookies und andere Informationen auf dem Computer speichern, und Cookies und Daten für einzelne Websites löschen.

Cookie-Einstellungen in Mozilla Firefox

Mozilla Firefox bietet Benutzern drei Datenschutzzustufen: Standard, Streng und Benutzerdefiniert. Standard: Cookies von Drittanbietern werden nur in privaten Fenstern blockiert. Streng: in diesem Modus besteht die Gefahr, dass einige Websites nicht ordnungsgemäss funktionieren. Daher empfehlen wir Ihnen, sich die Option „Benutzerdefiniert“ genauer anzusehen; hier kann frei gewählt werden, welche Cookies blockiert werden sollen.

- Klicken Sie auf die Menüschildfläche oben rechts und wählen Sie **Einstellungen** → **Datenschutz & Sicherheit**.
- Wählen Sie **Benutzerdefiniert**.
- Setzen Sie ein Häkchen neben **Cookies** und wählen Sie **Alle Cookies von Drittanbietern** aus dem Dropdown-Menü.

Sie haben zusätzlich die Möglichkeit bestimmten Webressourcen das Speichern von Cookies und Websitedaten zu verbieten oder zu erlauben.

- Unter **Einstellungen** → **Datenschutz & Sicherheit** wählen Sie **Cookies und Website-Daten**.
- Wählen Sie **Ausnahmen verwalten...**
- Geben Sie im Pop-up-Fenster die Websites ein, deren Cookies Sie entfernen oder aktivieren möchten.
- Wählen Sie **Blockieren** oder **Erlauben** und **Änderungen speichern**.

So deaktivieren Sie nicht notwendige Cookies in Microsoft Edge

So blockieren Sie Drittanbieter-Cookies in Microsoft Edge:

- Wählen Sie aus dem Drei-Punkt-Menü oben rechts die Option **Einstellungen**.
- Im Auswahlmenü links wählen Sie **Websiteberechtigungen**.
- Klicken Sie auf **Cookies und Websitedaten**.
- Aktivieren Sie die Option **Cookies von Drittanbietern blockieren**.

Um Ausnahmen hinzuzufügen:

- Gehen Sie zu **Einstellungen** → **Cookies und Websiteberechtigungen** → **Verwalten und Löschen von Websitedaten und Cookies**.
- Wählen Sie **Hinzufügen** neben den Optionen **Blockieren** und/oder **Zulassen**.
- Geben Sie die Webadresse im jeweiligen Textfeld ein und bestätigen Sie, indem Sie das Kontrollkästchen **Cookies von Drittanbietern auf dieser Website einschliessen**.

(Quelle: <https://www.kaspersky.de/blog/how-to-block-cookies-in-chrome-safari-firefox-edge/28029/22.2.22>)